

Gemeinsame Presseerklärung

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen
BKK Landesverband Mitte
– Landesvertretung Thüringen –
IKK classic
Knappschaft, Regionaldirektion Frankfurt
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)
– handelnd für die landwirtschaftliche Krankenkasse –
Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
– Landesvertretung Thüringen –

Erfurt, 4.6.2013

Im Vordergrund für Pflegekassen steht immer die unbürokratische und schnelle Hilfe für die Bürger

Erfurt/Jena 4.6.2013 – Der Jenaer Pflegestützpunkt besteht seit fünf Jahren. Zum 1.6.2008 als Pilotprojekt gestartet, wird er seit 1.1.2011 in gemeinsamer Trägerschaft der Stadt Jena sowie den Thüringer Pflege- und Krankenkassen betrieben.

Für die Thüringer Pflege- und Krankenkassen stand dabei immer die unbürokratische und schnelle Hilfe für ratsuchende Bürger und Versicherte im Vordergrund.

Auch vom Jenaer Pflegestützpunkt wird vorrangig eine Lotsen- und Vermittlerfunktion für die Versicherten erwartet.

Viele Bürger mit einem komplexen Pflege- und Hilfebedarf und ihre Angehörigen sind ohne Hilfe nicht in der Lage, die Möglichkeiten der Angebote zu überblicken und für sich selbst die richtige Entscheidung zu treffen. Genau deshalb kooperieren die Kassen und Kommunen und bieten mit den Pflegestützpunkten neutrale Beratung und Hilfe an. Die Thüringer Pflegekassen setzten sich dafür ein, dass in Pflegestützpunkten die erste Beratung und Information stattfindet und Versicherten das passende Hilfsangebot vermittelt wird.

Wichtiges Anliegen der Kassen ist es, mit den Pflegestützpunkten keine Doppelstrukturen aufzubauen, sondern für die Versicherten eine erfahrbare Mehrleistung zu erreichen. Auf diesen Fokus muss die Arbeit im Pflegestützpunkt in Zukunft weiter ausgerichtet werden.